

„Aus der entomologischen Welt.“

(An dieser Stelle werden nur Nachrichten über Morphologen und Systematiker gebracht. Die entsprechenden Daten über die physiologische und angewandte Entomologie erscheinen stets in den „Arbeiten über physiologische und angewandte Entomologie“).

Am 20. Februar 1938 wird Geheimrat Prof. Dr. Alexander Koenig, der Gründer und Direktor des „Zoologischen Forschungsinstitutes des Reiches und Museums Alexander Koenig“ in Bonn a. Rh., 80 Jahre alt. Gerade im letzten Jahr ist sein Museum durch Erwerbung von entomologischen Sammlungen sehr gewachsen: Außer der ihm erst kürzlich zugefallenen Sammlung der Höne'schen Lepidopteren von China (und Japan) hat das Museum ganz neuerdings die Dynastiden und paläarktischen Macro-Lepidopteren von C. F. Frings angekauft sowie die Dynastiden und *Coptolabrus* von K. von Steinwehr geschenkt erhalten.

Oberregierungsrat Prof. Dr. A. Hase, Biologische Reichsanstalt, Berlin-Dahlem, ist zum Vorsitzenden der „Deutschen Zoologischen Gesellschaft“ gewählt worden; vor kurzem wurde ihm von der Bolivar-Humboldt-Stiftung das Bolivar-Humboldt-Ehrenzeichen überreicht.

Prof. Dr. H. Krieg, Direktor des Münchener Zoologischen Museums, hat am 1. X. 1937 eine neue Forschungsreise nach Brasilien, Argentinien, Patagonien und Paraguay angetreten, an welcher Dr. Fischer als Entomologe beteiligt ist.

Prof. Dr. W. Goetsch, Ordinarius der Zoologie in Breslau, ist zur Zeit tiergeographisch und myrmekologisch in Argentinien tätig.

Prof. Dr. C. Kosswig, der bisherige Direktor des Zoologischen Instituts der Technischen Hochschule in Braunschweig, ist zum Direktor des Zoologischen Instituts der Universität Istanbul (Konstantinopel) ernannt worden.

Prof. Dr. A. Reichensberger, Ordinarius der Zoologie in Bonn, hat am 18. 1. 1938 seinen 60. Geburtstag gefeiert.

Der bisherige Musealassistent am Zoologischen Institut der Universität Kiel, Dr. Olaw Schroeder, ist zum Kustos des dortigen Zoologischen Museums ernannt worden.

Dr. Karl W. Verhoeff, bekannt vor allem durch seine Arbeiten über Coleopteren, Isopoden und Myriapoden, ist in Pasing bei München am 25. XI. 1937 70 Jahre alt geworden.

Der (Berlin-) Charlottenburger Lepidopterologe Ulrich v. Chapuis ist am 13. XI. 1937 70 Jahre alt geworden. Das Zoologische Museum der Berliner Universität hat ihn bei dieser Gelegenheit zum korrespondierenden Mitglied ernannt.

16 Der pommersche Lepidopterologe, Studienrat i. R. Prof. Dr. Karl Spormann (geb. 1833) ist am 28. XII. 1937 in Stralsund gestorben.

Am 21. X. 1937 ist der bekannte Dresdner Micro-Hymenopteren-Spezialist, Oberlehrer i. R. Max Riedel gestorben (geboren 1862). Seine Gallen- und Gallwespensammlung ist soeben an das Zoologische Museum in Dresden gefallen.

Am 17. XI. 1937 hat die 5-Jahres-Hauptversammlung der Arbeitsgemeinschaft rheinisch-westfälischer Lepidopterologen unter dem Vorsitz von Dr. M. Cretschmar im Anschluß an die niederrheinische Tauschbörse (Düsseldorf) stattgefunden.

Der Österreichische Entomologen-Verein hat Ludwig Osthelder in München, Th. Kerschner in Linz und den Prinzen Aristide Caradja in Rumänien auf seiner Hauptversammlung am 20. X. 1937 zu korrespondierenden Mitgliedern ernannt.

Die europäische Carabiden-Sammlung von L. Puel ist an Dr. Pater verkauft worden. Die restlichen Coleopteren erwarb G. Frey, München, welch' letzterer auch die paläarktischen Tenebrioniden von A. Théry gekauft hat.

Die Insektensammlungen des Museo Entomologico „Pietro Rossi“ sind der testamentarischen Verfügung des verstorbenen Herzogs von Turn und Taxis entsprechend dem städtischen Museum in Mailand zugefallen, das gleichzeitig den bisherigen Direktor des Museums, A. Schatzmayer, mit übernommen hat.

Die im vorigen Heft der Zeitschrift auf p. 351 gemachte Angabe über die Tagung der Niederländischen Entomologischen Gesellschaft ist insofern etwas irreführend, als es sich dabei nicht um eine Teilung der wissenschaftlichen Tagungen handelt, sondern nur um die kameradschaftlichen Zusammenkünfte, über welche keine Sitzungsberichte ausgegeben werden. Die offiziellen Tagungen, über welche publiziert wird, bleiben ungeändert.

Agostino Doderò fu Giustino, der bekannte italienische Entomologe, spec. Coleopterologe, ist am 12. XI. 1937 in Genua gestorben.

Dr. F. W. Edwards ist zum Deputy Keeper der entomologischen Abteilung am Britischen Museum (N. H.) ernannt worden.

Frau Dr. Alwen Mylanwy Evans, Lecturer in Entomology at the Liverpool School of Tropical Medicine, bekannt in der systematischen Entomologie durch ihre Culiciden- und Anopheliden-Studien, ist am 8. VIII. 1937 in Stockport gestorben.

Der berühmte Kopenhagener Süßwasser-Biologe, C. J. Wesenberg-Lund hat am 22. XII. 1937 seinen 70. Geburtstag gefeiert.

Prof. P. Grassé ist zum Maître de Conférences an der Faculté des Sciences in Paris ernannt worden.

Das Land- und Forstwirtschaftliche Institut der Universität Helsinki hat zusammen mit der Forstlichen Forschungsanstalt der Landwirtschaftlichen Versuchsanstalt von Finnland sowie den Zoologischen Museen der Universitäten Helsinki und Turku auf Veranlassung der Finnischen Entomologischen Gesellschaft und des Entomologischen Vereins von Helsinki vom 14. bis 25. V. 1937 eine allgemeine entomologische Ausstellung in Helsinki veranstaltet. Es handelte sich dabei um einen erstmaligen Versuch, auf diese Weise das Interesse des größeren Publikums auf alle Fragen der angewandten und theoretischen Entomologie zu lenken.

Am 19. XII. 1937 ist in Leningrad das Jubiläum der 50-jährigen wissenschaftlichen Tätigkeit von A. Semenov Tian-Shanskij gefeiert worden.

Dr. A. N. Kiritschenko ist Mitte Oktober 1937 von einer Ferghana-Expedition zurückgekehrt.

Am 17. VII. 1937 ist im Instituto Biologico in Sao Paulo eine neue brasilianische entomologische Gesellschaft unter dem Namen „Sociedade Brasileira de Entomologia“ gegründet worden, deren Präsident José Pinto da Fonseca ist. Professor Dr. Filippo Silvestri ist von ihr zum Ehrenpräsidenten ernannt worden.

Hugo Charles Boy, der bekannte Agrias-Sammler, ist im September 1937 in Manaos gestorben. Er ist ein geborener Russisch-Pole gewesen.

Percy J. Lathy, welcher seiner Zeit Privatkustos von H. J. Adams, später von J. J. Joicy und zuletzt von Frau A. Fournier de Horrack in Paris gewesen ist, ist von letzterer entlassen worden.

H. M. Pendlebury, bisheriger Kustos am Selangor Museum, ist Direktor der Museen der Federated Malay States geworden.

Am 29. VIII. 1937 ist in New Holland, Pensylvanien, eine Erinnerungstafel zum Andenken von Fr. Val. Melzheimer, des „Vaters der amerikanischen Entomologie“, enthüllt worden.

Professor Dr. Eduardo L. Holmberg, der frühere Direktor des Zoologischen und Botanischen Gartens von Buenos Aires, welcher einer alten deutschen Adelsfamilie entstammte, ist in Buenos Aires im Alter von 85 Jahren (geboren 1852) nach langjährigem schweren Leiden gestorben.

Durch Aufhören der jahrelangen großartigen Unterstützungen, welche die Rockefeller-Foundation etc. für die Herausgabe der „Biological Abstracts“ laufend zur Verfügung gestellt hatte, sind diese Jahresberichte schwer getroffen und gefährdet. Die Herausgeber haben sich zu

dem heroischen Vorschlag durchgerungen, hinfort die Höhe der Jahres-subskriptionen innerhalb der Vereinigten Staaten abhängig zu machen von der Zahl der Benutzer der „Biological Abstracts“ in den betreffenden Instituten: sie sollen dementsprechend von \$ 25.— bis \$ 200.— pro Jahr schwanken! Für Subskribenten außerhalb der Vereinigten Staaten soll der Jahresbeitrag \$ 25.— betragen. Ob dieser eigenartige Versuch zum Ziele führen wird, bleibt abzuwarten: er scheint auf jeden Fall ganz neuartig zu sein!

Die Regierung von Australien hatte bereits im Jahre 1923 gewisse Verbote über den Export wissenschaftlicher Insekten-Ausbeuten aufgestellt, welche unter anderem dahin gingen, daß die Typen neuer Arten und Duplikate von seltenen Arten, die auf Expeditionen in Australien gesammelt würden, einem australischen Museum übergeben werden müßten. Seit 1½ Jahren bestehen nun 2 spezielle Vorschriften betreffs Neuguinea und Papua: 1.) Seit September 1936 gilt die Bestimmung „in future special permits to collect in New Guinea will contain a condition that types of new species and duplicates of any rare species obtained must be donated to the Administration of the Territory“. 2.) Seit Dezember 1936 gilt die weitere Bestimmung: „That the Lieutenant-Governor of Papua proposes to declare all specimens of flora and fauna to be prohibited exports except with the consent of the Treasurer, such consent to be given after the collector has furnished an undertaking that he has not collected any new or rare specimens or that he is sending or has sent certain specimens to Canberra“.

Walther Horn.

Besprechungen.

Von Hans Sachtleben.

Einsendung von Besprechungs-Exemplaren selbständig erscheinender Werke aus allen Gebieten der theoretischen und angewandten Insektenkunde ist erwünscht!

Imms, A. D., Recent Advances in Entomology. Second Edition
Verlag J. & A. Churchill Ltd., London 1937, 8°, X & 431 S.,
94 Textfig. Preis 15 sh.

Alle Kenner des 1931 erstmalig erschienenen Buches von A. D. Imms über die Fortschritte in der Entomologie — eines Buches, das leider in Deutschland viel zu wenig bekannt, eine der wertvollsten entomologischen Veröffentlichungen des letzten Jahrzehntes ist — werden das Erscheinen dieser neuen Auflage sehr begrüßen. Je nach den Fortschritten, welche